

LASST IHN DURCH. ER IST ARZT

Beim Krimidinner erlebte Location-Leser Jürgen Loss aus Speldorf eine ‚Nacht des Schreckens‘ und wurde in der Rolle des Dr. Amershaw zum ‚Spezialisten für schnelles Ableben‘.

Jürgen Loss (64) las mit großem Interesse den LOCATION-Aufruf zur Teilnahme am Exklusiven Gewinn, bewarb sich für die Gastrolle im Krimi ‚Die Nacht des Schreckens - Episode 1 - Wie alles begann‘ und gewann.

Seit einem Jahr ist Loss Rentner, seit vielen Jahren Mitspieler im Mülheimer Amateurtheaterensemble des ‚Komödchen Sorglos‘. Feste Spielstätte der ‚Sorglosen‘ ist das Theater an der Dimbeck. 110 Leute passen dort hinein, somit ist Loss Publikum gewohnt. „Nervös bin ich trotzdem“, gesteht der Speldorfer beim Krimidinner im Essener Ruhrturm.

Hier feiert Lord Ashtonbury seinen 60. Geburtstag im Kreise der Familie und der Mitglieder des Puddingclubs, einem Verein zur Erhaltung des schottischen Brauchtums. Der Lord empfängt alle Gäste höchstpersönlich und hat auch gleich einen gut gemeinten Rat für Loss alias Dr. Amershaw: „Schön, dich zu sehen, mein Lieber, und das nächste Mal das Hemd in die Hose.“



*Jürgen Loss aus Mülheim-Speldorf (3.v.l.) gewann das Meet & Greet mit dem Team des Krimidinner und unterstützte das Ensemble in der Rolle des Dr. Amershaw.
Bild: Peter Braczko*

Die Begrüßungsrede ist kaum verklungen, da meldet sich ein dunkler Schatten aus der Vergangenheit. Eine Gestalt mit Totenkopfmaske taucht auf, die Rache schwört und alle Ashtonburys verflucht. Bald darauf gibt es ein erstes Opfer: Dienstmädchen Rose kippt um.

Jürgen Loss als Dr. Amershaw steht mit treffsicherer Diagnose parat: „Sie ist tot. Es war Gift.“ Die Leiche wird hinaus- und der erste Gang hineingebracht: Salat mit Melonen und italienischem Landschinken, gefolgt von einer Tomatencreme mit Gin-Espuma.

Zweite Szene, zweite Leiche und Loss, den Kopf mit weißem Schwesternhäubchen bedeckt, erkennt: „Diese Verfärbung an den Händen lässt wiederum nur einen Schluss zu: Giftmord.“ Am Tisch stellt ‚der Doktor‘ den Totenschein aus. „Nicht wieder mit der üblichen Sauklaue, mit der Sie Ihre Rezepte schreiben“, bittet ihn der Kommissar von Scotland Yard. Es folgt der Hauptgang: Brust von der Maispoularde mit Ratatouille und Polentaschnitte.

Bevor schließlich die ‚Vergiftete Verführung‘, nämlich Schokoladenmilch Panna Cotta und Himbeersugo, auf den Tisch kommt, stirbt Lord Ashtonbury - allerdings ohne Zeugen - in seinem Zimmer. Dr. Amershaw schnappt sich seinen Arztkoffer, sprintet aus dem Saal und kehrt mit der Diagnose ‚Herzinfarkt‘ zurück. Den Nachtschicht hat er sich mehr als verdient. Applaus gab es für alle Einsätze und Jürgen Loss fuhr samt Gattin Barbara glücklich und zufrieden heim. **Susanne Jäschke**

Rolladen-Pagallies ☎ 0201-660014



DAS MACHEN WIR:

Kompetenz ist unsere Stärke!



- ROLLADEN
- ROLLTORE, ROLLGITTER, GARAGENTORE
- MARKISEN, RAFFSTORES, JALOUSIEN
- INSEKTENSCHUTZSYSTEME
- ROLLADENKÄSTEN
- NACHRÜSTUNGEN
- FUNKSYSTEME

REPARATUR-SCHNELLDIENST

Rolladen-Pagallies GmbH

Alte Bottroper Straße 58, 45356 Essen (Borbeck)
Telefon 0201/660014 + 668988 - Fax 666006
www.rolladen-pagallies.de, info@rolladen-pagallies.de

Erfahrung kann man sehen.



Um etwas gut zu können, ist es nötig zu lernen. Um etwas verstehen zu können, bedarf es einer gewissen Form von Reife. In beiden Fällen spielt die Zeit eine entscheidende Rolle.

Unser Familienunternehmen verfügt über einen reichen Erfahrungsschatz. Bereits in 5. Generation begegnen wir dem Tod mit Respekt und Ehrfurcht.

Wir nehmen uns Zeit für Sie!
www.bestatter-in-essen.de

SCHRÖER HARDICK

E.-Haarzopf E.-Rellinghausen
0201.713814 0201.442325

Erfahren. Seriös. Verlässlich.